

|                                         |                                  |                                              |                                    |                                  |  |
|-----------------------------------------|----------------------------------|----------------------------------------------|------------------------------------|----------------------------------|--|
| <b>Die<br/>LINKE.LISTE<br/>Fraktion</b> |                                  | <b>Drucksache Nr.</b><br><b>A/16/5890-01</b> | <b>Termin</b><br><b>14.09.2020</b> | <b>Rat der Stadt</b>             |  |
| <b><u>Antragsvorlage</u></b>            |                                  |                                              |                                    | <b>öffentlich</b>                |  |
| <b>Termin</b>                           | <b>Gremium</b>                   | <b>Vorlage<br/>zur*</b>                      | <b>Ergebnis</b>                    | <b>Beschluss-<br/>kontrolle*</b> |  |
| 25.08.2020                              | Bezirksvertretung Alt-Oberhausen | A                                            |                                    |                                  |  |
| 01.09.2020                              | Bezirksvertretung Osterfeld      | A                                            |                                    |                                  |  |
| 03.09.2020                              | Bezirksvertretung Sterkrade      | A                                            |                                    |                                  |  |
| 08.09.2020                              | Planungsausschuss                | V                                            |                                    |                                  |  |
| 14.09.2020                              | Rat der Stadt                    | B                                            |                                    |                                  |  |

## **Beratungsgegenstand**

Antrag der Fraktion DIE LINKE.LISTE gemäß §4 der Geschäftsordnung  
Parkscheibenregelung in Randgebieten der Parkraumbewirtschaftung

## **Beschlussvorschlag**

Der Rat der Stadt Oberhausen beauftragt die Verwaltung:

1. zu prüfen, welche Gebiete von Ausweichparkenden aufgrund der Parkraumbewirtschaftung mit Parkausweisautomaten betroffen sind.
2. die betroffenen Gebiete mit einer Parkscheibenregelung zu belegen und für Anwohner\*innen Bewohner\*innenparkausweise anzubieten.

|                                                                                                                                                                                        |  |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--|
| <b>Vorsitzende/r</b><br><b>Die LINKE.LISTE Fraktion</b><br><br><b>Yusuf Karacelik</b><br>18.08.2020 |  |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--|

|                                         |                                                  |                                        |                      |
|-----------------------------------------|--------------------------------------------------|----------------------------------------|----------------------|
| <b>Die<br/>LINKE.LISTE<br/>Fraktion</b> | <b>Drucksache Nr.</b><br><br><b>A/16/5890-01</b> | <b>Termin</b><br><br><b>14.09.2020</b> | <b>Rat der Stadt</b> |
|-----------------------------------------|--------------------------------------------------|----------------------------------------|----------------------|

1 **Begründung / Sachdarstellung**

2

3 Im April haben sich Anwohner\*innen schriftlich an den Oberbürgermeister, die Fraktionen und Gruppen  
4 gewandt und darauf hingewiesen, dass die beschlossene Parkraumbewirtschaftung dazu geführt hat,  
5 dass Parkende das Gebiet Klörenstraße (östlich der Nohlstraße), der Bügelstraße und der  
6 Lorenzstraße als Ausweichparkfläche nutzen, um der Parkraumbewirtschaftung zu entgehen. In  
7 diesem Gebiet und in vielen anderen am Rande der Parkraumbewirtschaftung haben Anwohner\*innen  
8 es nun schwerer als zuvor Parkplätze zu finden.

9 Eine Parkraumregelung mit Parkscheibe und Bewohner\*innenparkausweise sollen dazu beitragen,  
10 dass Anwohner\*innen vorrangig parken können.

Klaus Berger, Klörenstraße 50, 46045 Oberhausen

Oberhausen, 27.4.2020

Michaela Krings-Kröll, Klörenstraße 54, 46045 Oberhausen

An den

Oberbürgermeister der Stadt Oberhausen,

den Fraktionen und Gruppen des Rates der Stadt mit der Bitte um Unterstützung zur Kenntnis

nachrichtlich an WAZ, NRZ, Wochenanzeiger, Radio Oberhausen

Offener Brief

### **Neuregelung der Parkraumbewirtschaftung**

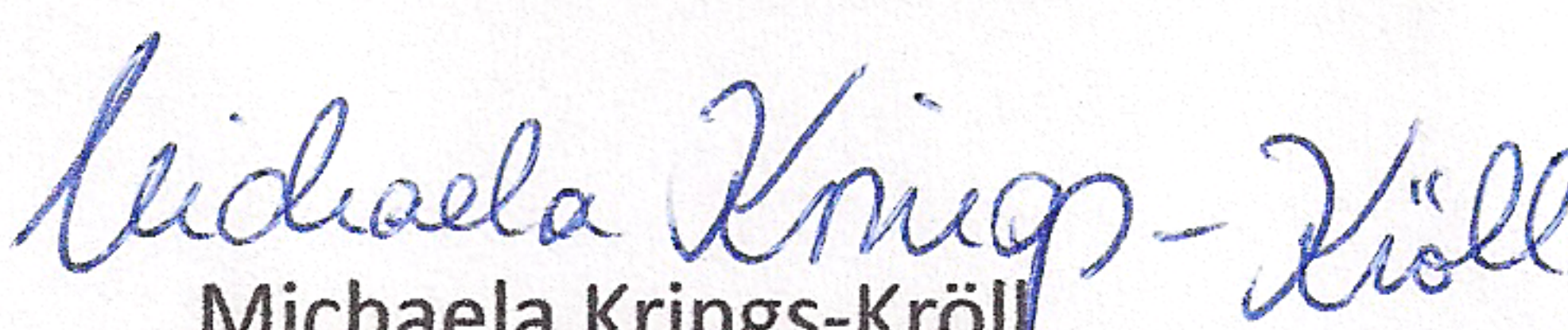
**hier: Unsere Forderung nach Parkscheibenregelung und Bewohnerparkausweis für Klörenstraße (östl. d. Nohlstraße), Lorenzstraße und Bügelstraße**

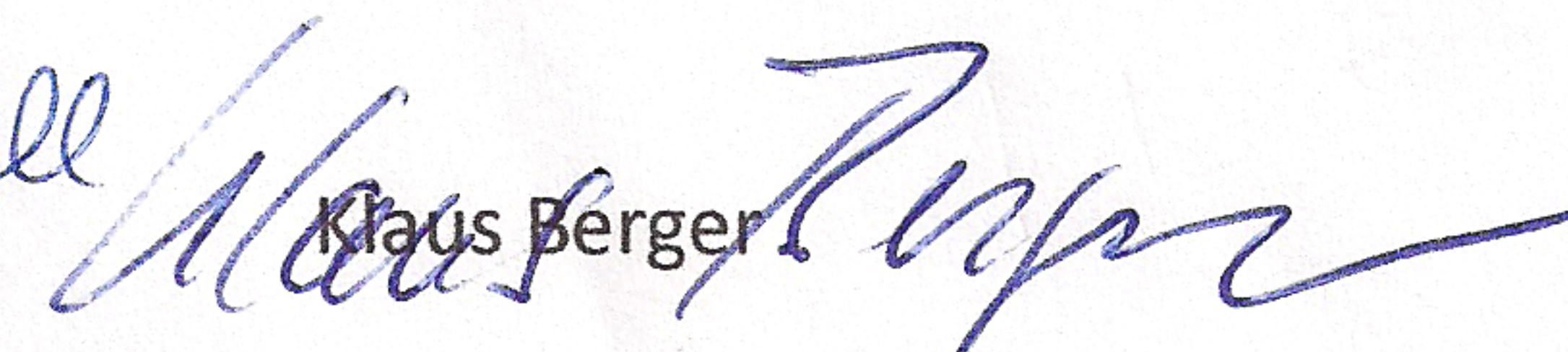
Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister, sehr geehrte Damen und Herren,

seitdem die Parkuhren in den umliegenden Straßen (Grenzstraße, Nohlstraße, Vincentstraße, Kaplan-Küpers-Weg, Klörenstraße - westliche der Nohlstraße, Josefstraße - westlich der Nohlstraße, Bergmannstraße und Lothringer Straße) zum 1. Februar ‚scharfgeschaltet‘ sind, bestätigen sich für uns als Anwohnerinnen und Anwohner der Klörenstraße östlich der Nohlstraße, der Lorenzstraße und der Bügelstraße die schlimmsten Befürchtungen. Unsere Insellage mit kostenfreien Parkmöglichkeiten wird in zunehmendem Maße von Nicht-Anliegern genutzt, um Parkgebühren zu vermeiden. Die Konsequenz: Regelmäßig findet sich für Anwohnerinnen und Anwohner kein freier Parkplatz mehr. Das gleiche Problem haben nach unseren Informationen Anlieger in anderen Randgebieten auch.

Zur Wahrung unserer Interessen fordern wir, die Parkraumbewirtschaftung in der Region um unseren Straßenabschnitt bzw. unsere Straßen durch eine Parkscheibenregelung zu erweitern. Wir als Anwohnerinnen und Anwohner wären dann berechtigt, einen Bewohnerparkausweis zu erwerben und zu nutzen und somit unser vorrangiges Parkrecht wahrzunehmen.

Wir hoffen auf Ihre Unterstützung und verbleiben mit freundlichen Grüßen

  
Michaela Krings-Kröll

  
Klaus Berger

**Im Namen von mehr als 200 Anwohnerinnen und Anwohnern von Klörenstraße (östlich der Nohlstraße), Lorenzstraße und Bügelstraße, die bisher diesen Brief unterzeichnet haben.**